

# Onlinequellen einordnen



## Lernziele:

Die SchülerInnen lernen Informationen aus dem Internet kritisch zu hinterfragen,

Die SchülerInnen lernen Onlinequellen nach verschiedenen Standpunkten sowie deren Verlässlichkeit zu bewerten.

## Klassenstufe:

5e, 4e, 3e, 2e, 1e

## Material:

Computer, Beamer, Internetzugang



## Medienkompetenzen:

1.1 Daten, Informationen und digitale Inhalte recherchieren

1.2 Daten, Informationen und digitale Inhalte analysieren und bewerten



## Weiterführende Links:

Unter der Internetadresse [www.whois.net](http://www.whois.net) kann man den jeweiligen Inhaber einer Website abfragen.



## Beschreibung:

Anhand einer Plenumsdiskussion kann man als Einstieg diskutieren, wer alles Informationen ins Netz stellen darf und kann. Die SchülerInnen sollen anschliessend anhand einer Recherche in Einzel- oder Partnerarbeit verschiedene Fragen zum Thema erarbeiten, z.B.:

Wie kommen (falsche) Informationen ins Netz?

Wer kann Informationen ins Internet stellen?

Wer kann an welcher Stelle im Internet Informationen veröffentlichen?

Welche Informationen werden veröffentlicht?

Wer überprüft die Informationen?

Wie könnt Ihr die Glaubwürdigkeit von Informationen überprüfen?

Auch die sogenannten W-Fragen WER, WIE, WARUM? Können als Vorlage des Quellenchecks benutzt werden. Hier kommt dann noch die Frage nach der Absicht, welche hinter der Veröffentlichung einer Information steckt hinzu.

Im Anschluss sollte man dann darlegen, nach welchen Mindestkriterien man Online-Quellen bewerten sollte. Sind diese nicht gegeben, so kann man von einer unseriösen Quelle ausgehen:

### Wer?

Wer steht hinter der Information/der Homepage? Ist der Autor angegeben? (Universitäten, Behörden, staatliche Institutionen werden hier in der Regel ihre Informationen besser absichern, als eine Privatperson).

Sind im Impressum Kontaktmöglichkeiten angegeben? Gibt es die angegebene Adresse?

Was ist über den Verfasser bekannt? (Auch hier eventuell einen Vergleich



zeigen, eine renommierte Zeitung gegenüber einer dubiosen Website, ein bekannter Journalist gegenüber einem anonymen Blogger).

### Wie?

Welches Format wurde gewählt? (Website, Forum, Blog, News-Site, Datenbank, Wiki, etc.)

Professionalität? (Aktualität der Inhalte, Rechtschreibfehler, Veraltete oder funktionierende Links).

Verlinkungen? (Wer verlinkt auf die Website? Sind die Verlinkungen ihrerseits seriöse Anbieter?)

### Warum?

Zu welchem Zweck gibt es die Website?

An wen richten sich die Inhalte?

Ist Werbung vorhanden und ist diese klar erkennbar?



### Tipps & Tricks:

Die obenstehenden Angaben unter „Wer, Wie, Warum“ orientieren sich inhaltlich an den Angaben der österreichischen Homepage [saferinternet.at](http://saferinternet.at) zu einer Unterrichtseinheit *Online-Quellen bewerten*, hier finden sich noch viele weitere Unterrichtsideen zum Thema Medienerziehung.

